

Bevölkerung Ende März 2019

Leichter Rückgang nach zwei Jahren Wachstum

Grundlage der Bevölkerungsstatistik der Region Hannover sind die Auskünfte aus den Einwohnermelderegistern der Städte und Gemeinden. Die gegenwärtig verfügbaren Daten umfassen die bis zum 31.03.2019 verarbeiteten melderechtlichen Informationen nach dem für den KOSIS-Verbund erstellten Abzugsmuster. Die Region Hannover bereitet daraus die Daten für die 20 Städte und Gemeinden des Umlands selbst auf und ergänzt diese punktuell um die eigenständig erstellte Bevölkerungsstatistik der Landeshauptstadt Hannover.

Tabelle 1: Bevölkerungsstand der Städte und Gemeinden zum 31.03.2019

Städte und Gemeinden der Region Hannover	Personen mit Hauptwohnung	Personen mit ausschließlicher Nebenwohnung in Region ¹	Personen mit Nebenwohnung bei weiterer Hauptwohnung in der Region ²	Veränderung Hauptwohnsitz zum 31.12.2018
Barsinghausen	34.833	772	325	12
Burgdorf	31.408	902	322	26
Burgwedel	20.843	446	157	-59
Garbsen	62.960	1.246	574	-32
Gehrden	15.355	372	195	-2
Hemmingen	19.549	318	146	-21
Isernhagen	24.830	460	238	34
Laatzen	43.199	1.067	334	52
Langenhagen	56.055	1.179	394	190
Lehrte	44.880	594	231	35
Neustadt a. Rbge.	45.072	438	201	43
Pattensen	15.025	290	131	0
Ronnenberg	24.793	545	379	23
Seelze	35.229	741	323	3
Sehnde	23.653	444	210	-28
Springe	29.878	669	214	24
Uetze	20.551	448	175	-29
Wedemark	30.415	410	148	16
Wennigsen (Deister)	14.360	391	213	0
Wunstorf	42.226	953	321	10
Umland Gesamt	635.114	12.685	X	297
Hannover ³	544.695	12.346	(1.151) ⁴	-412
Region Hannover gesamt	1.179.809	25.031	X	-115

Nach sieben Quartalen mit steigender Bevölkerung in Folge ist die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner in der Region Hannover insgesamt wieder leicht zurückgegangen. Mit 1.179.809 Personen am Hauptwohnsitz wird indes immerhin die zweithöchste Einwohnerzahl zum Ende eines Quartals in der Region Hannover verbucht. Zusammen mit den 25.031 Personen mit alleinigem Nebenwohnsitz in der Region Hannover bleibt die wohnberechtigte Bevölkerung stabil auf einem Wert von mehr als 1,2 Mio. Einwohnerinnen und Einwohnern.

¹ Zählt zur Wohnbevölkerung der Region Hannover insgesamt und zur Wohnbevölkerung der Städte und Gemeinden.

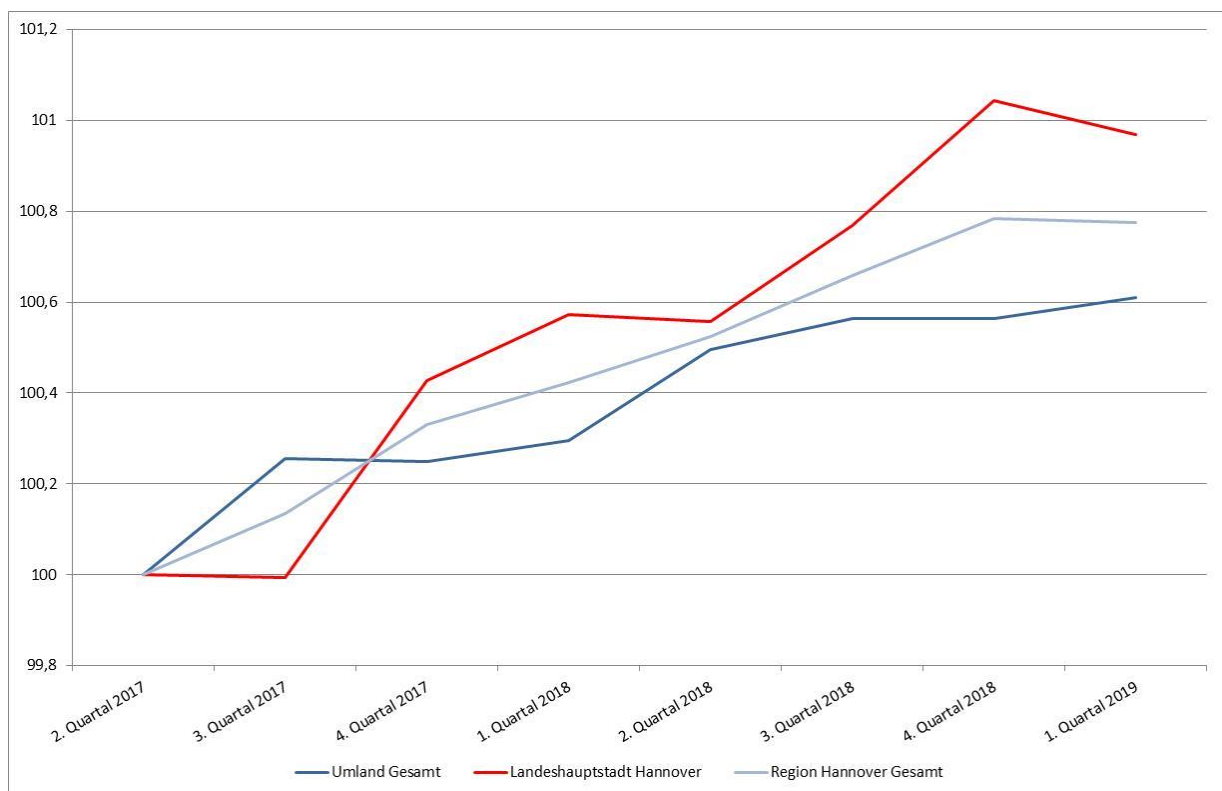
² Zählt nur zur Wohnbevölkerung der Städte und Gemeinden, nicht aber zur Wohnbevölkerung der Region Hannover insgesamt.

³ Quelle: Sachgebiet Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover.

⁴ Die Aufteilung nach ausschließlicher und weiterer Nebenwohnung erfolgt für die Landeshauptstadt Hannover als Abschätzung aus den Daten der Umlandkommunen.

Wie schon im vorherigen Quartal entwickelt sich die Bevölkerungszahl in der Landeshauptstadt Hannover und im Umland insgesamt unterschiedlich, jedoch mit umgekehrten Vorzeichen (vgl. Tabelle 1). Während die Landeshauptstadt Hannover im ersten Quartal 2019 einen Bevölkerungsrückgang hinnehmen musste, wiesen zwölf der Kommunen im Umland einen Bevölkerungszuwachs auf. Dieser Zuwachs war größer als die rückläufige Bevölkerungszahl in sechs Umlandkommunen. Zwei Kommunen (Pattensen und Wennigsen (Deister)) weisen am 31.03.2019 exakt die gleiche Zahl von Einwohnerinnen und Einwohnern auf wie am 31.12.2018. Damit nahm die Bevölkerungszahl im Umland insgesamt wieder zu.

Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung Region Hannover seit 2017⁵



Den stärksten Bevölkerungsanstieg im ersten Quartal 2019 weist sowohl absolut (+190) als auch relativ (+3,4 ‰) Langenhagen auf. Die Stadt überschreitet damit die Marke von 56.000 Einwohnerinnen und Einwohnern am Hauptwohnsitz. Seit acht Quartalen wächst die Bevölkerungszahl in Langenhagen konstant an, wobei das Wachstum in diesem Zeitverlauf absolut sich vor allem in Langenhagen selbst niedergeschlagen hat. Relativ betrachtet hat Schulenburg den stärksten Zuwachs erfahren. Gegenüber dem 31.03.2017 ist hier die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner sogar um 12,0 % angestiegen. Gegen den Trend hat in den letzten zwei Jahren nur Kaltenweide Einwohnerinnen und Einwohner verloren. Im Vergleich zum Vorjahr hat zudem auch Engelbostel einen leichten Rückgang hinnehmen müssen.

⁵ jeweils Quartalsende; 2. Quartal 2017=100

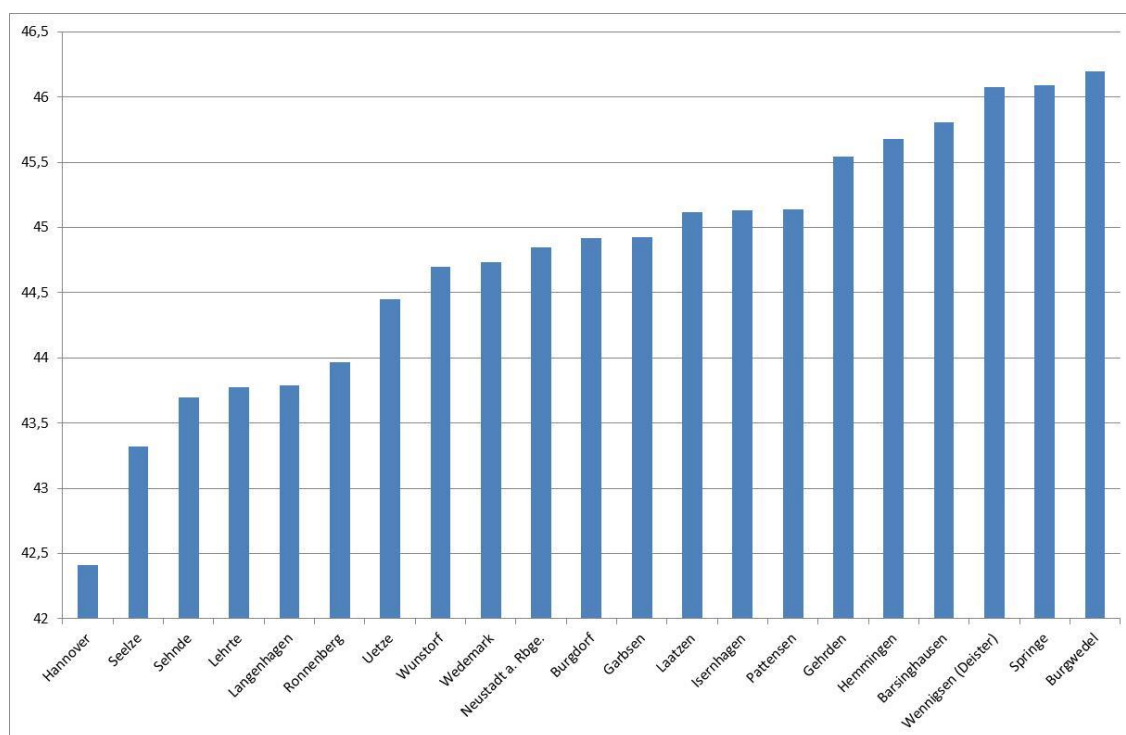
Tabelle 2: Bevölkerungsbestand Langenhagen am 31.03.

Betrachtungsjahr	2019	Vergleich mit 2018	Vergleich mit 2017
Stadt-/Gemeindeteil in der Region Hannover			
Engelbostel	2.999	-3	23
Godshorn	6.538	47	122
Kaltenweide	8.061	-2	-16
Krähenwinkel	2.564	20	18
Langenhagen	33.681	325	620
Schulenburg	2.212	180	237
Gesamt	56.055	567	1.004

Fünf der Kommunen mit sinkender Zahl an Einwohnerinnen und Einwohnern hatten auch im vorherigen Quartal einen Bevölkerungsrückgang zu verzeichnen gehabt, nämlich Burgwedel, Garbsen, Gehrden, Hemmingen und Uetze. Dabei fällt jedoch mit Ausnahme von Burgwedel der Bevölkerungsrückgang in vier Kommunen im ersten Quartal 2019 geringer aus als im vierten Quartal 2018.

Burgwedel hat unterdessen strukturell die besondere Herausforderung, dass die Stadt hinsichtlich der Einwohnerschaft die „älteste“ Kommune in der Region Hannover ist. Mit einem Durchschnittsalter von 46,2 Jahren ist Burgwedel damit 2,9 Jahre älter als die jüngste Kommune im Umland, die Stadt Seelze. Mit 42,45 Jahren⁶ lebt die jüngste Kommune in der Region Hannover die Landeshauptstadt Hannover.

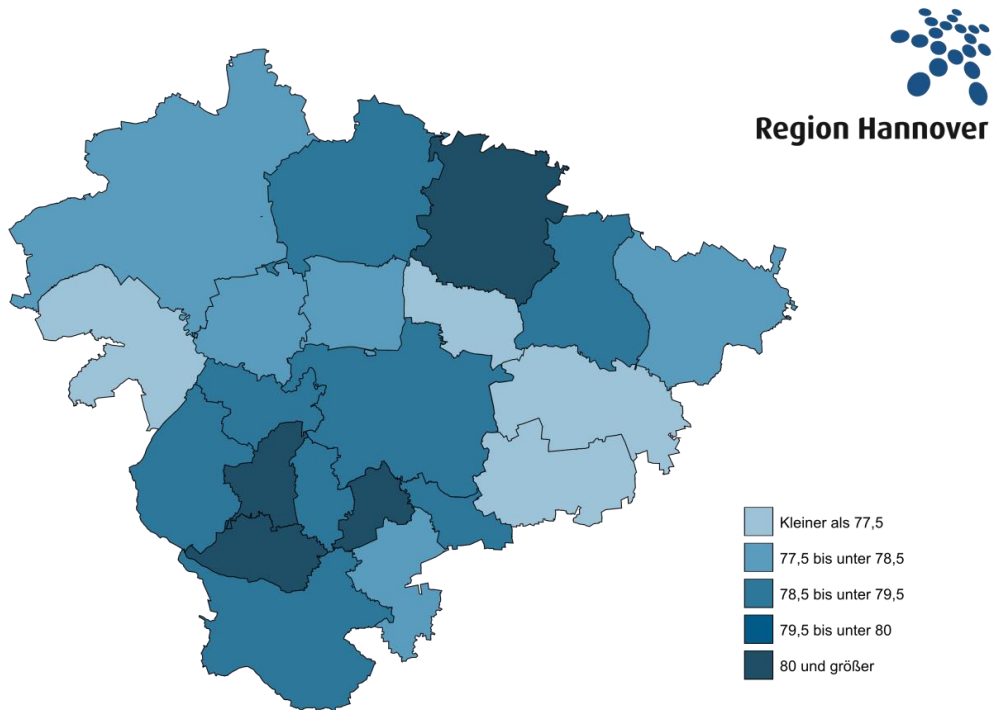
Abbildung 2: Durchschnittliches Lebensalter am 31.03.2019



⁶ Quelle: Sachgebiet Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover.

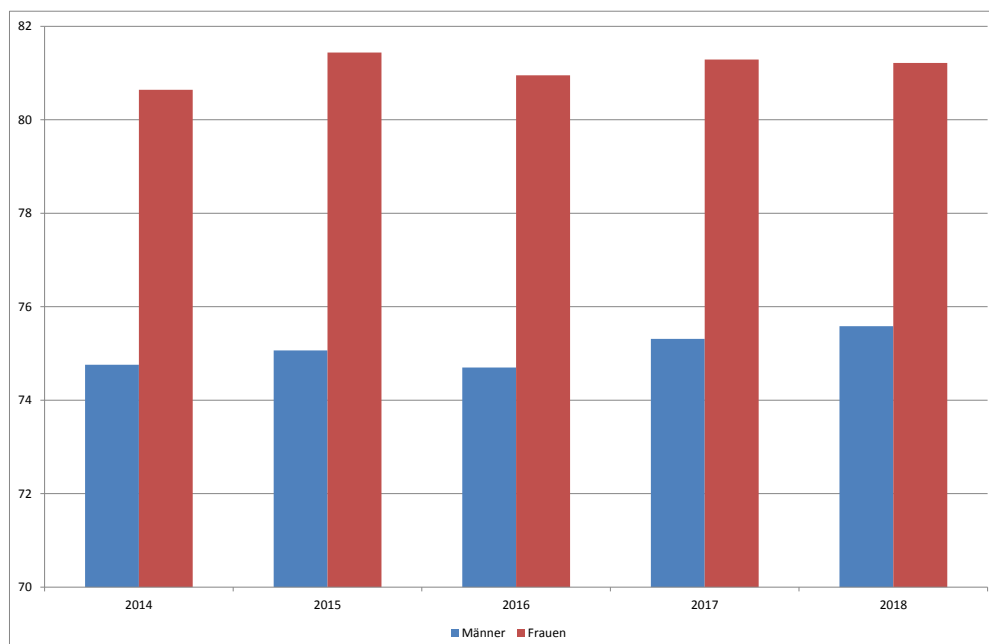
Das Bevölkerungsalter korrespondiert 2018 in Burgwedel mit einem hohen durchschnittlichen Sterbealter von mehr als 80 Jahren, was zudem noch in Wennigsen (Deister), Gehrden und Hemmingen erreicht wurde. Das geringste Sterbealter wird in Sehnde mit 76,1 Jahren erzielt.

Abbildung 3: Durchschnittliches Sterbealter 2018



In den letzten fünf Jahren ist das durchschnittliche Sterbealter im Umland insgesamt von 77,7 Jahren auf 78,5 Jahre angestiegen. Der Anstieg des durchschnittlichen Sterbealters fällt bei den Männern etwas stärker aus als der Anstieg bei den Frauen.

Abbildung 4: Durchschnittliches Sterbealter im Umland 2014-2018





Region Hannover

IMPRESSUM

Herausgeber	Region Hannover Der Regionspräsident
Fachbereich	Zentrale Steuerung Team Steuerungsunterstützung und Statistik Hildesheimer Str. 20 30169 Hannover statistik@region-hannover.de
Text	Dr. Stephan Klecha
Stand	08.05.2019